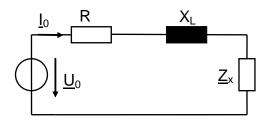


# 1 Unbekannte Impedanz

Es sei:  $R = 5\Omega$ ;  $X_L = 8\Omega$ ;  $U_0 = 50V \angle 45^\circ$ ,  $I_0 = 2.5A \angle -15^\circ$ .

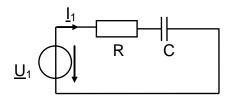


Bestimmen sie  $\underline{Z}_x$ .

[Lösung:  $10.56\Omega \angle 61,7^{\circ}$ ]

#### 2 Frequenz bestimmen

Es sei R = 8  $\Omega$  und C = 30  $\mu$ F. Bei welcher Frequenz f eilt der Strom  $\underline{I}_1$  der Spannung  $\underline{U}_1$  um 30° voraus.



[f = 1149 Hz]

## 3 Bestimmung der Werte von Bauelementen

Eine Schaltung habe eine Impedanz  $\underline{Z}$  = 6.22 k $\Omega$   $\angle$ -64.2° bei einer Frequenz f = 3 MHz.

Bestimmen Sie die Werte der Komponenten

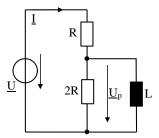
- a) wenn Sie aus einer Serienschaltung besteht und
- b) wenn Sie aus einer Parallelschaltung besteht.

[Lösung: a)  $2,71k\Omega$ , 9,47pF; b)  $70\mu$ S, 7,67pF]

## 4 Belasteter Spannungsteiler

 a) Bestimmen Sie die Gleichung für die Gesamtimpedanz des belasteten Spannungsteilers in allgemeiner Form.

Für b) und c) sei:  $\underline{U}$ = 100V; R = 10 $\Omega$ ; L = 0,10H; f = 50Hz.



- b) Bestimmen Sie den Strom I.
- c) Bestimmen Sie das Verhältnis <u>Up/U</u>.
- d) Eilt Up voraus oder folgt es U?

[ Lösung a)  $\underline{Z}$ =(2R<sup>2</sup>+j3 $\omega$ LR)/(2R+j $\omega$ L) b) 3.86A  $\angle$ -20.5° c) 0.65  $\angle$ 11.98° ]



## 5 Induktivitätsmessung

Zur Bestimmung der Induktivität L und des ohmschen Widerstandes R einer Drossel bauen Sie eine Wechselstrom-Messbrücke mit Hilfe von zwei Festwiderständen von jeweils  $100~\Omega$ , einem Drehkondensator und einem Potentiometer auf. Sie verwenden einen Sinusgenerator mit einer Frequenz von 800~Hz zur Anregung der Messbrücke und nehmen die Ausgangsspannung der Brückenschaltung mit einem Kopfhörer ab. Der deutlich vernehmbare Ton verschwindet, wenn der Wert des Drehkondensators 470~nF und der Wert des Potentiometers  $189~\Omega$  beträgt.

#### Aufgabe:

- a) Benennen und skizzieren Sie die Messbrückenschaltung.
- b) Ermitteln Sie die Induktivität L und den Widerstand R der Spule.
- c) Welchen Einfluss hat die Frequenz auf das Ergebnis?
- d) Wie beeinflusst der angeschlossene Kopfhörer das Messergebnis?

[Lösung: a) Maxwell-Wien-Brücke, b) L = 4,7 mH, R = 52,9  $\Omega$ , c) unabhängig von f, d) gar nicht ]

### 6 Kapazitätsmessung

Ein kapazitiver Drucksensor besteht aus einer kreisförmigen metallischen Membran mit dem Radius r = 13 mm, die sich im Ruhezustand (Differenzdruck  $\Delta p = 0$ ) in einem Abstand von d = 0.1 mm von einer ebensogroßen festen Elektrode befindet. Die Membran bildet mit der Elektrode den Plattenkondensator C1. Die Membran bewegt sich proportional zum Differenzdruck um den Abstand x von der Ausgangslage auf die feste Elektrode zu. Bei  $\Delta p = 10$  Pa beträgt die Auslenkung x = 33  $\mu m$ .

Es stehen Ihnen neben einem Sinusgenerator, den sie auf eine Ausgangsamplitude von  $\hat{U}=10$  V einstellen, ein Oszilloskop (hochohmig), zwei identische Widerstände und ein Kondensator mit der Kapazität von  $C_2=47$  pF zur Verfügung. Die parasitären Elemente der Kondensatoren sollen vernachlässigt werden. Es gilt  $\epsilon_T=1$  und damit  $\epsilon=\epsilon_0=8,854$   $10^{-12}$  F/m.

#### Aufgabe:

- a) Bestimmen Sie die Kapazität des Plattenkondensators  $C_1$  für  $\Delta p = 0$  und für  $\Delta p = 10$  Pa.
- b) Skizzieren Sie die Brückenschaltung zur Messung des Druckes.
- c) Wie groß ist die Amplitude der Ausgangsspannung  $\hat{U}_a$  der Messbrücke bei  $\Delta p = 0$  und bei  $\Delta p = 10$  Pa?
- d) Wie hoch ist die Empfindlichkeit der Messbrücke Û<sub>a</sub>/Δp

[Lösung: a) Mit  $C_1 = \epsilon$  A/(d-x) folgt für  $\Delta p = 0 \Leftrightarrow x = 0$ :  $C_1 = 47.0$  pF und für  $\Delta p = 10$  Pa  $\Leftrightarrow x = 33$  µm  $C_1 = 70.2$  pF. b) Kapazitätsmessbrücke, aber ohne  $R_1$  und  $R_2$ , c) bei  $\Delta p = 0$   $\hat{U}_a = 0$  und bei  $\Delta p = 10$  Pa  $\hat{U}_a = 0.99$  V, d) Empfindlichkeit beträgt  $\hat{U}_a/\Delta p = 0.099$  V/Pa ]